

Kurzgeschäftsbericht 2020

Sulzer Vorsorgeeinrichtung

Zürcherstrasse 12

8401 Winterthur

www.sve.ch



Das Jahr 2020 war äusserst anspruchsvoll. Trotz globaler Corona-Rezession konnte ein gutes Ergebnis erzielt werden.

Nach dem ausgezeichneten Vorjahresergebnis brachen die Aktienbörsen aufgrund der Pandemie bis Mitte März sehr stark ein, konnten diese Verluste aber bis Ende 2020 wieder mehr als wettmachen. Die Performance von 3,7% liegt über der langfristig angestrebten Rendite von 2,2%, aber deutlich unter der Vorjahresrendite von 9,0%. Dank diesem besser als erwarteten Ergebnis hat der Stiftungsrat entschieden, den Versicherten wiederum einen hohen Zins von 2,5% zu gewähren (Vorjahr 3,5%). Der Deckungsgrad erhöhte sich auf 117,6% per Ende Dezember, trotz Bildung von Rückstellungen zur Senkung des technischen Zinssatzes auf 1,5% (Deckungsgrad Ende 2019: 117,1%).

Auf den heftigen Wirtschafts- und Börseneinbruch reagierten die Regierungen und Notenbanken weltweit mit gigantischen Hilfsprogrammen. Diese verfehlten ihre Wirkung nicht und die Finanzmärkte erholten sich, getrieben von der Hoffnung auf eine rasche Normalisierung der Konjunktur, erstaunlich schnell. Dank der Aussicht auf eine baldige Verfügbarkeit von Impfstoffen gegen das Coronavirus erhielten die Aktienmärkte ab November zusätzlichen Schub und stiegen bis zum Jahresende auf Höchststände. Daneben nahmen nach der Wahl von Joe Biden zum neuen US-Präsidenten und der erfolgten Einigung auf einen geordneten Brexit auch die politischen Unsicherheiten spürbar ab.

Zum guten Gesamtergebnis trugen auch in diesem Jahr die Immobilienanlagen bei. Sowohl bei den direkten wie auch bei den indirekten Immobilien konnten Renditen von über 5% erzielt werden. Die defensive Ausrichtung bei den Aktien und die Untergewichtung von US-Technologiewerten führten zusammen mit der kürzeren Duration bei den Obligationen dazu, dass die erzielte Performance von 3,7% hinter dem Benchmark von 5,2% liegt.

Verzinsung der Altersguthaben mit 2,5%, Verzinsungs- / Zusatzrentenmodell

Der Stiftungsrat hat die Verzinsung der Altersguthaben der am 1. Januar 2021 in der SVE Versicherten auf 2,5% (Vorjahr: 3,5%) festgesetzt. Dies entspricht einer Zusatzverzinsung von 1,5% gegenüber dem BVG-Mindestzinssatz 2020. Dieser Zins bestätigt das Bestreben des Stiftungsrates, die bestehende Ungleichbehandlung zwischen Rentnern und Versicherten weiter zu reduzieren und alle Destinatäre langfristig gleich zu behandeln.

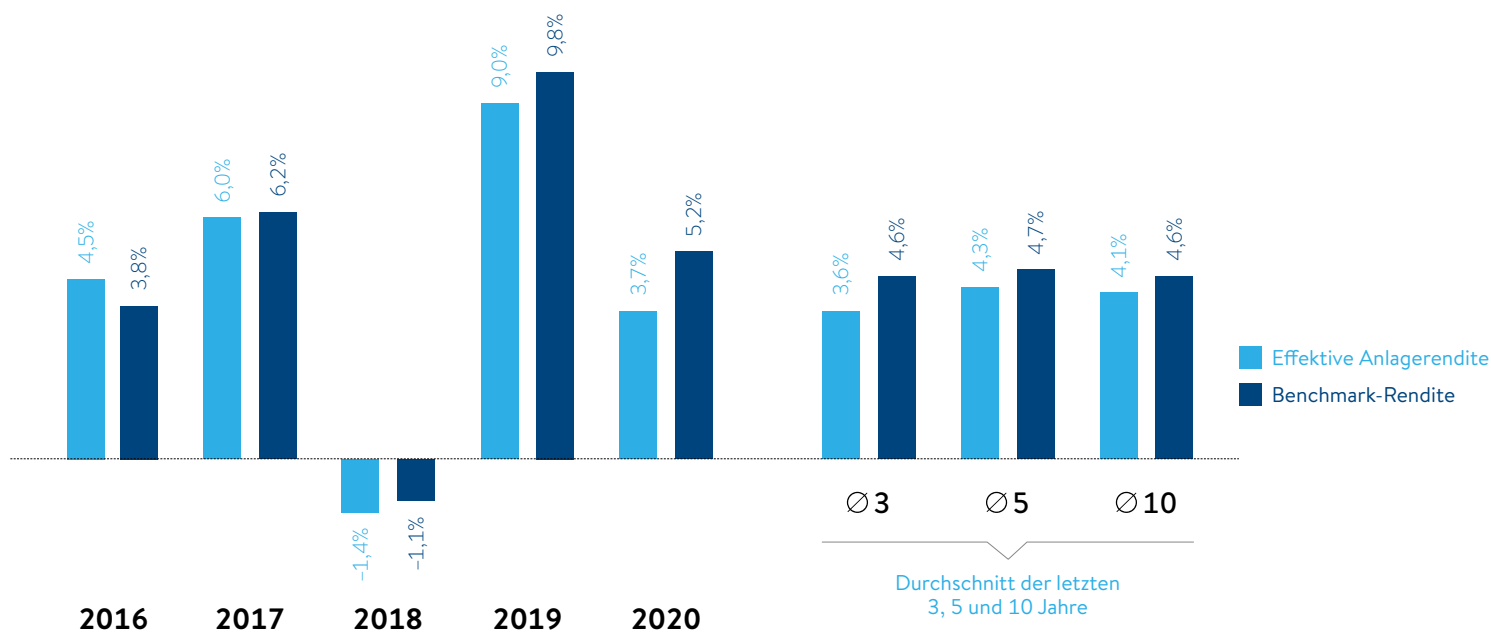
Wie im Vorjahr berichtet, hat der Stiftungsrat ein Verzinsungs- und Zusatzrentenmodell genehmigt. Der Stiftungsrat kann neben der Verzinsung auch einmalige Zusatzrenten beschliessen. Gemäss dem Reglement ist das möglich, wenn der Zieldckungsgrad erreicht ist bzw. freie Mittel vorhanden sind und sofern es die finanzielle Lage der SVE erlaubt. Pandemiebedingt hat es die finanzielle Lage der SVE im Jahr 2020 leider nicht erlaubt, freie Mittel an Rentner und Aktive zu verteilen, was der Stiftungsrat 2021 aber erneut prüfen wird.

Umwandlungssätze, technischer Zinssatz

Die Schweizer Pensionskassen beschliessen weiterhin tiefere Umwandlungssätze im überobligatorischen Bereich. In der SVE wurde der vom Stiftungsrat 2016 beschlossene Umwandlungssatz für das Jahr 2021 von bisher 5,05% auf 4,8% gesenkt. Dieser Entscheid ist notwendig, um die Pensionierungsverluste sowie die Umverteilung von Jung zu Alt zu reduzieren und langfristig die Gleichbehandlung von Versicherten und Pensionierten zu gewährleisten. Damit hat der Stiftungsrat die schrittweise Senkung des Umwandlungssatzes abgeschlossen.

Die Obergrenze des technischen Referenzzinssatzes gemäss Fachrichtlinie 4 (FRP 4) ist bei Verwendung von Generationentafeln auf 1,98% gesunken (Vorjahr: 2,13%), womit die SVE mit dem technischen Zinssatz von 2,0% leicht darüber, aber noch im Rundungsbereich liegt. Der Stiftungsrat der SVE hat deshalb entschieden, eine Rückstellung für die Senkung des technischen Zinssatzes auf das Niveau von 1,5% zu bilden und

Anlagerendite des Gesamtvermögens in %



die Entwicklung der Lebenserwartung und des Zinsniveaus genau zu beobachten. Die Rückstellungsbildung hat den ausgewiesenen Deckungsgrad 2020 um rund 2,0% reduziert.

Veränderungen im Stiftungsrat

Im Stiftungsrat gab es keine Veränderungen.

Ausblick, Jubiläumsanlass

Mit den seit November 2020 sehr starken Kursanstiegen ist in den Aktienkursen bereits viel Positives vorweggenommen. Die Verfügbarkeit von wirksamen Corona-Impfstoffen, die Erwartungen aufgrund der Wahl des neuen demokratischen US-Präsidenten sowie der positive Abschluss der Brexit-Verhandlungen dürfte grösstenteils in den aktuellen Bewertungen eingepreist sein. Einige Ökonomen gehen trotzdem davon aus, dass das Jahr 2021 aufgrund vieler gelöster Probleme und mangels Anlagealternativen ein gutes Jahr für Aktien werden könnte, und empfehlen deshalb, die Allokation in dieser Anlageklasse zu erhöhen.

Trotz insgesamt mehrheitlich positiven Aussichten sind die Risiken nicht ausser Acht zu lassen. Eine Rückkehr der wirtschaftlichen Aktivitäten auf ein Niveau wie vor der Pandemie könnte mit Problemen bei den Impfungen, länger andauernden behördlichen Einschränkungen, künftigen Reise- und Verhaltensänderungen sowie steigender Arbeitslosigkeit Verzögerungen erfahren und für ein volatiles Marktumfeld sorgen. Negative Überraschungen aufgrund von geopolitischen oder anderen unvorhersehbaren Ereignissen können ebenfalls jederzeit zu Rückschlägen an den Aktienmärkten führen. Die SVE wird die Aktienquote weiterhin nahe an der Zielallokation halten. Es wird im gegenwärtigen Anlageumfeld anspruchsvoll sein, im Jahr 2021 eine Performance in der Höhe des technischen Zinssatzes von 2,0% zu erzielen.

Nachdem wir pandemiebedingt das 100-Jahr-Jubiläum mit Rentnern und Versicherten verschieben mussten, hoffen wir, dass wir den Anlass im Herbst 2021 durchführen können. Die Entwicklung der Einschränkungen für Grossanlässe können wir zurzeit nicht einschätzen, weshalb ein nochmaliges Verschieben durchaus ein realistisches Szenario sein könnte. Wir werden in jedem Fall rechtzeitig darüber informieren.

Dank

Mit dem neuen Auftritt der SVE (Homepage, Geschäftsbericht, SVE News), dem neuen elektronischen Versichertenportal sowie den vielen pandemiebedingten Einflüssen waren der Stiftungsrat und die Mitarbeitenden im abgelaufenen Jahr sehr gefordert. Wir danken allen Mitarbeitenden der SVE, den Stiftungsrätinnen und Stiftungsräten, den Mitgliedern von Ausschüssen sowie den externen Spezialisten herzlich für die geleistete Arbeit in einem schwierigen und belastenden Umfeld und hoffen, dass wir im Jahr 2021 wieder zur aus den Augen verlorenen Normalität zurückkehren können.

Schliesslich danken wir auch den Versicherten, den Rentenbezüglern und den angeschlossenen Arbeitgeberfirmen für das uns entgegengebrachte Vertrauen sehr herzlich.

Winterthur, im März 2021

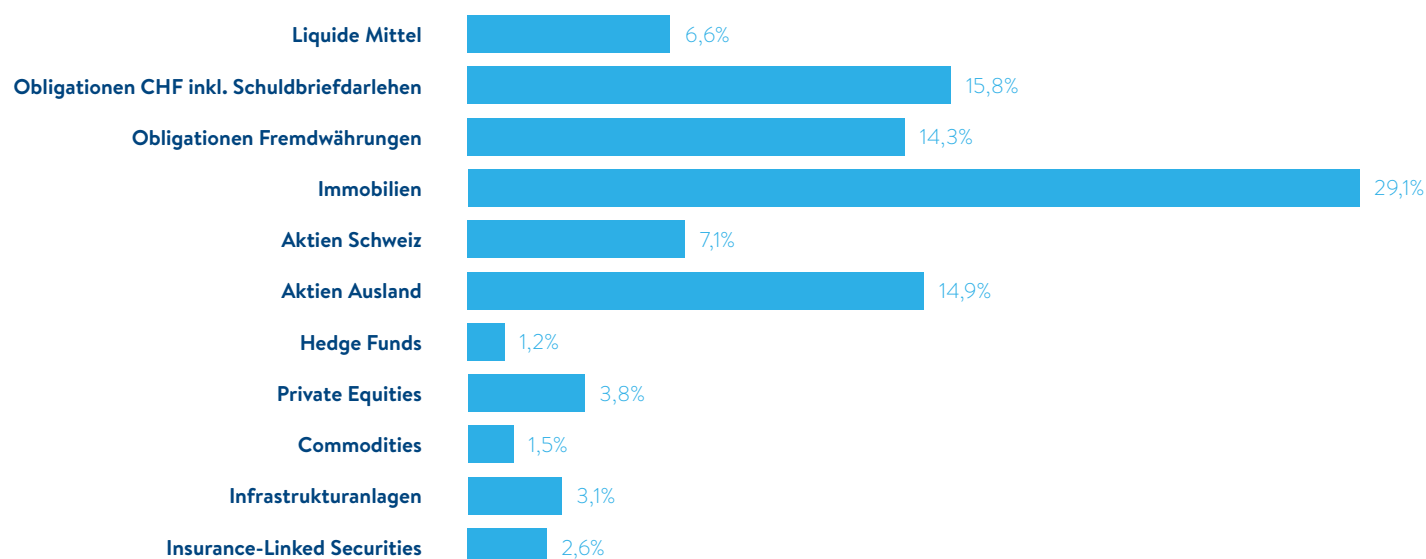
Baumgartner

Marius Baumgartner
Präsident

P. Strassmann

Peter Strassmann
Geschäftsführer

SVE-Vermögenszusammensetzung per 31. Dezember 2020



Kennzahlen gemäss Jahresrechnung 2020

	2020	2019
Anzahl Versicherte	6 028	6 245
Anzahl Rentner	6 146	6 353
Total	12 174	12 598
Bilanzsumme	3 990,8	3 969,7
Vorsorgekapital Versicherte	1 147,0	1 117,2
Vorsorgekapital Rentner	2 034,1	2 128,0
Technische Rückstellungen	171,9	101,4
Wertschwankungsreserve	529,8	548,9
Freie Mittel	61,7	24,4
Beiträge und Eintrittsleistungen	163,9	167,7
Austrittsleistungen (inkl. Bezügen für Wohneigentum und Scheidungen)	94,3	85,9
Reglementarische Leistungen (Renten und Kapital)	189,2	193,2
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)	18,1	247,7
vor Veränderung Wertschwankungsreserven		
Deckungsgrad	117,6%	117,1%
Ziel-Deckungsgrad	115,8%	116,4%
Performance	3,7%	9,0%
Verzinsung Vorsorgekapital Versicherte	2,5%	3,5%
Technischer Zinssatz	2,0%	2,0%
Rentenerhöhungen bzw. zusätzliche Rentenzahlungen	–	–
Verwaltungskosten pro Destinatär in CHF	216	208

Bemerkung: Sämtliche Bilanz- und Betriebsrechnungspositionen sind in Mio. CHF ausgewiesen.

Bilanz und Betriebsrechnung

Bilanz am 31. Dezember

in TCHF	2020	2019
Aktiven		
Flüssige Mittel / Geldmarkt	285 043	310 419
Wertschriften, Darlehen und übrige Anlagen	2 542 447	2 512 039
Liegenschaften und Grundstücke	1 163 337	1 147 255
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3	3
Total Aktiven	3 990 830	3 969 716
Passiven		
Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen	41 761	44 236
Arbeitgeberbeitragsreserven	4 548	5 527
Vorsorgekapital Versicherte	1 146 987	1 117 264
Vorsorgekapital Rentenbezüger	2 034 125	2 128 033
Technische Rückstellungen	171 951	101 360
Wertschwankungsreserve	529 784	548 852
Freie Mittel	61 674	24 444
Total Passiven	3 990 830	3 969 716

Betriebsrechnung (1. Januar bis 31. Dezember)

in TCHF	2020	2019
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	109 029	104 555
Eintrittsleistungen	54 892	63 138
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	163 921	167 693
Reglementarische Leistungen	-189 219	-193 238
Ausserreglementarische Leistungen	-307	-384
Austrittsleistungen	-94 290	-85 932
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-283 816	-279 554
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	-5 308	29 806
Versicherungsaufwand	-545	-545
Nettoergebnis aus Versicherungsteil	-125 751	-82 600
Nettoergebnis aus Vermögensanlagen	146 857	333 253
Sonstiger Ertrag	293	315
Sonstiger Aufwand	-33	-54
Verwaltungsaufwand und übriger Aufwand	-3 204	-3 186
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-) vor Veränderung Wertschwankungsreserve	18 162	247 728
Auflösung (+) / Bildung (-) Wertschwankungsreserve	19 068	-223 284
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)	37 230	24 444

Organisation der Sulzer Vorsorgeeinrichtung

Stiftungsrat

Arbeitgebervertreter

Marius Baumgartner, *Präsident**
 Christoph Ladner
 Hanspeter Konrad*
 Thomas Zickler
 Philipp Süess*
 Rolf Brändli
 Gerhard Fuhrer
 Patrik Meli
 Marc Nicol

Sulzer Management AG, *Rentner*
 Sulzer Management AG
 Sulzer Management AG
 Sulzer Chemtech AG
 Burckhardt Compression AG
 Engie Services AG
 MAN Energy Solutions Schweiz AG
 Zimmer GmbH

Arbeitnehmervertreter

Katharina Hänsl, *Vizepräsidentin**
 Erwin Leibundgut*
 Susan Dietiker
 Vitus Baselgia
 Manfred Keel
 Christian Lichtensteiger
 Hanspeter Apolloni
 Roland Meier
 Reto Birrer
 Rainer Steger

Sulzer Management AG
 Sulzer Management AG, *Rentner*
 Sulzer Management AG
 Sulzer Chemtech AG
 Sulzer Mixpac AG
 Sulzer Mixpac AG
 Burckhardt Compression AG
 Engie Services AG
 MAN Energy Solutions Schweiz AG
 Zimmer GmbH

Arbeitgebersuppleanten

Sven Luginbühl
 Meike Boekelmann
 Rolf Siegrist
 Adrian Kienast

Sulzer Management AG
 Sulzer Management AG
 ITEMA (Switzerland) Ltd.
 Optimo Service AG

Arbeitnehmersuppleanten

Gerold Müller, bis 31.12.2020
 Christoph Kirschner
 Peter Schmid
 Peter Wyss

Sulzer Chemtech AG
 Sulzer Chemtech AG
 ANDRITZ HYDRO AG
 ITEMA (Switzerland) Ltd.

Aufsicht

BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS), Zürich
Barbara Koch Houji

Revisionsstelle

PricewaterhouseCoopers AG, Winterthur
Reto Tognina, *Revisionsexperte, leitender Revisor*
Alain Bournoud

Experte für berufliche Vorsorge

Libera AG, Zürich, Vertragspartner
Matthias Wiedmer, *ausführender Experte*

Anlagestrategieberater

Complementa AG, St. Gallen
Christian Mathis, *Investment-Consultant*
 Keller Experten AG, Frauenfeld
André Tapernoux, *Pensionskassen-Experte*

Geschäftsleitung

Peter Strassmann, *Geschäftsführer**
Martina Ingold, *stellv. Geschäftsführerin, Leiterin Kundenberatung**
Thomas Rohrer, *Leiter Wertschriftenanlagen**
Roger Keller, *Leiter Finanzen und Controlling**
Elisabeth Eggerschwiler, *Leiterin Rentenbetreuung und IT**
Pedro Fischer, *Leiter Kommunikation und Marketing**

Anlageausschuss

Arbeitgebervertreter

Marius Baumgartner*
 Rolf Brändli, *Präsident**
 Christoph Ladner

Arbeitnehmervertreter

Erwin Leibundgut, *Vizepräsident**
 Katharina Hänsl, *Präsidentin**
 Rainer Steger

Beisitzer

Hanspeter Konrad*
 Peter Strassmann*
 Thomas Zickler

Liegenschaftskommission

Arbeitgebervertreter

Philipp Süess, *Präsident**
 Adrian Kienast

Arbeitnehmervertreter

Reto Birrer
 Manfred Keel

Beisitzer

Christof Schmid*
 Peter Strassmann*

Sozialkommission

Arbeitgebervertreter

Marius Baumgartner*
 Gerhard Fuhrer, ab 1.12.2020

Arbeitnehmervertreter

Katharina Hänsl, *Präsidentin**
 Roland Meier

Beisitzer

Hanspeter Konrad*
 Peter Strassmann*

Bemerkung:

* Zeichnungsberechtigung kollektiv zu zweien